

Pressemitteilung

Verlässlich, persönlich und digital

Die Stadtparkasse blickt auf ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr zurück und stellt sich neuen Herausforderungen.

Remscheid, 18. Februar 2022

Die Stadtparkasse Remscheid kann vor dem Hintergrund der sich permanent und rasant ändernden Rahmenbedingungen im Bankensektor auf ein gutes Geschäftsergebnis zurückblicken. Die Bilanzsumme beträgt über 1,7 Milliarden Euro. „Wir sind eine starke Sparkasse, weil wir notwendige Veränderungen anpacken und umsetzen. Unsere Kundinnen und Kunden sind Antrieb, Mittelpunkt und Wegweiser unserer täglichen Arbeit“, fasst Michael Wellerhaus, Vorstandsvorsitzender der Stadtparkasse Remscheid, den Rückblick auf das Geschäftsjahr 2021 und den Ausblick in die Zukunft zusammen.

Persönlich und digital für die Kundinnen und Kunden da

Die Stadtparkasse Remscheid setzt weiter auf das persönliche Beratungsgespräch in ihren fünf Geschäftsstellen, hat aber in 2021 mit neuen Formen ihr Beratungsangebot erweitert. Im digitalen Beratungscenter werden bereits rund 2.000 Kundinnen und Kunden betreut. Dort können Bankgeschäfte mobil, gleichzeitig persönlich, sicher und vertraulich auch per Video-Chat erledigt werden. Ähnliche Möglichkeiten bietet das Business Service Center, das erfolgreich für den Bereich der Firmenkunden etabliert wurde. Täglich treten fast 100 Kundinnen und Kunden auf diesem Weg in Kontakt mit ihrer Sparkasse. Die Online-Beratung spart Wege und Zeit und umfasst ein breites Leistungsspektrum.

Dass digitale Angebote dem Wunsch vieler Kundinnen und Kunden entsprechen, zeigt sich auch bei der Kontonutzung: Die Online-Banking-Quote im Bereich der Girokonten (Privat- und Firmenkonten) hat sich weiter um rund 4 Prozent auf knapp 70 Prozent erhöht. Die Zahl der aktiven Nutzer der Sparkassen-App stieg per 31. Dezember 2021 auf über 16.500.

„Der Trend zum bargeldlosen Bezahlen hat bei unseren Kundinnen und Kunden deutlich zugenommen und ist sicherlich auch der Pandemie geschuldet. Eine Umkehr dieser Entwicklung wird nicht erfolgen“, prognostiziert Herbert Thelen. Die Zahlungen mit Smartphone – beispielsweise mit ApplePay – haben deutlich zugenommen. Hinsichtlich Apple Pay ist

die Stadtparkasse Remscheid das einzige Institut vor Ort, welches dies über GiroCard anbietet.

Verlässlicher Partner – in guten wie in schlechten Zeiten

Als Partner der Remscheider Wirtschaft hat die Sparkasse im Sommer 2021 den von der Flut betroffenen Unternehmen und auch Privatpersonen durch Fluthilfedarlehen schnell und unbürokratisch geholfen. Dafür wurde ein zinsloses Darlehenskontingent in Höhe von 5 Millionen Euro binnen weniger Tage nach dem Flutereignis bereitgestellt.

Das Kreditvolumen beträgt über 1,1 Mrd. Euro, neue Kreditmittel von rund 121 Millionen Euro wurden zugesagt. „Unsere Kundinnen und Kunden haben uns die Treue gehalten und wir konnten auch neue Interessenten von unserem Angebot und der hohen Beratungsqualität überzeugen“, unterstreicht Peter Hardebeck. Sowohl für die Privatkunden als auch die Wirtschaft ist die Sparkasse als wichtiger Partner bei der Finanzierung neuer Projekte gefragt. Insbesondere bei investiven Maßnahmen konnte die Sparkasse durch Beschaffung von nicht rückzahlbaren Zuschüssen und durch zinsgünstige Darlehensvergabe die heimische Wirtschaft unterstützen.

Kompetent, wenn es um Immobilien geht

Die Nachfrage nach Wohnraum ist nach wie vor hoch. Aufgrund nur vereinzelter Neubaugebiete kommt der Sanierung von Bestandsbauten zunehmend Bedeutung zu. Das Baufinanzierungsgeschäft der Stadtparkasse Remscheid war mit knapp 42 Millionen Euro etwas rückläufig. Das Volumen im Maklergeschäft stieg deutlich um rund 36 Prozent auf 11,5 Millionen Euro. „Zahlreiche Kundinnen und Kunden suchen händeringend eine passende Immobilie“, weiß Herbert Thelen. Die Maklerinnen der Stadtparkasse finden meist innerhalb kürzester Zeit Interessenten für eine Immobilie.

Ertragschancen für Kundinnen und Kunden auch in Zeiten der „Nullzinspolitik“

Der Nettoabsatz im Wertpapiergeschäft lag bei 73,5 Millionen Euro, eine Veränderung von knapp 139 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Gerade Sparpläne waren eine wichtige Option zur Vermögensanlage und zur Absicherung für das Alter. So gab es beim Fonds-Sparen einen deutlichen Zuwachs von 60 Prozent. „Wir bewahren unsere Kundinnen und Kunden vor dem realen Vermögensverlust einer zinslosen Anlage“, betont Herbert Thelen. Aktien bleiben vor dem Hintergrund der Nullzinspolitik und der steigenden Inflation weiterhin attrak-

tiv, wenngleich das Ergebnis der ganzheitlichen Beratung immer ein individueller Anlagevorschlag ist.

Sparkasse nutzt Chancen des Wandels und stellt sich zukunftssicher auf

„In einer Welt, die sich gefühlt immer schneller dreht, wollen wir schneller und flexibler agieren, um für unsere Kundinnen und Kunden da zu sein“, betont Michael Wellershaus den eigenen Anspruch. Um ihn zu erfüllen, nutzt die Stadtsparkasse Remscheid die Möglichkeiten der Digitalisierung, aber auch neue Methoden und Formate der Zusammenarbeit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unter anderem haben zwei Drittel der Mitarbeitenden die Möglichkeit, zumindest anteilig im Homeoffice zu arbeiten. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wurde dadurch deutlich erhöht. Michael Wellershaus zeigt sich begeistert: „Wir erleben in internen Runden eine regelrechte Aufbruchstimmung, die Chancen der Veränderungen zu nutzen. Wesentlicher Antrieb ist dabei immer die Zufriedenheit unserer Kunden.“

Die Veränderung geht die Stadtsparkasse Remscheid aus einer soliden Ausgangssituation mit einer Kernkapitalquote von 16,56 Prozent an. „Wir sind ein echter Stabilitätsanker in Remscheid. Damit das so bleibt, gehen wir notwendige Veränderungen auch weiterhin konsequent an“, verspricht Peter Hardebeck und hat dabei auch die weiter steigenden Anforderungen der Bankenaufsicht an die Eigenkapitalausstattung von Kreditinstituten im Blick.

Sozial engagierter Partner in und für Remscheid

Mit der Eröffnung der Kita Oststraße und der neuen Kita am Hackenberg in Lennep hat die Stadtsparkasse als Investorin einen bedeutenden Beitrag zur Entspannung der Betreuungssituation in Remscheid geleistet. Insgesamt 160 Betreuungsplätze wurden geschaffen.

Die Stadtsparkasse Remscheid hat in 2021 insgesamt rund 260.000 Euro an Vereine, für gemeinnützige Zwecke und Projekte gespendet. Gerade vor dem Hintergrund der anhaltenden Pandemie, die vielen Vereinen vor Ort auch auf der Einnahmenseite zu schaffen macht, eine wichtige Unterstützung. Eine neue Idee war, die eigenen ehrenamtlich engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einzubeziehen. Sie konnten sich mit ihrem favorisierten Spendenzweck bewerben.

Nach den verheerenden Regenfällen im Juli hat die Stadtsparkasse auch durch Spenden an betroffene Einrichtungen schnelle und unkomplizierte Hilfe, auch für Nicht-Sparkassenkunden, geleistet. Eine enge Zusammenarbeit ergab sich auch mit der neu gegründeten Initiative „Fluthilfe Remscheid“, die aktiv gefördert und unbürokratisch begleitet wurde.

Sparkasse setzt sich für Nachhaltigkeit ein

Das Thema Nachhaltigkeit wird seit vielen Jahren aktiv durch die Stadtparkasse Remscheid verfolgt und nimmt zukünftig einen noch größeren Stellenwert ein. „Nachhaltigkeit liegt in unserer DNA“, hebt Michael Wellershaus hervor: „Wir können und wollen in den nächsten Jahren aber noch viel mehr dazu beitragen.“ Dies bedingt nicht nur einen schonenden Umgang mit den Ressourcen im eigenen Arbeitsprozess, sondern unter anderem auch die umfassende Begleitung von Kundinnen und Kunden bei ihren Bemühungen um mehr Nachhaltigkeit. Dabei sind eAutomobil, eScooter oder eBike nur ein Beispiel: Immer mehr Menschen steigen auf elektrobetriebene Fahrzeuge um. Die Sparkasse bietet hierfür gemeinsam mit ihren Verbundpartnern passende Lösungen an.

Das Jahr 2021 in Zahlen:

- Bilanzsumme per 31.12.2021: 1.720 Mio. Euro
- Kreditvolumen: 1.110 Mio. Euro
- Geldvermögen der Kunden und Kundinnen: 1.901 Mio. Euro
- Giro- und Tagesgeldkonten: rund 75.000
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: 282 (davon 19 Auszubildende)
- 5 Geschäftsstellen und 9 GAA-Standorte
- Förderung von gemeinnützigen Projekten mit rund 260.000 Euro

Für weitere Informationen oder Fragen:

Thomas Wingenbach

Stadtparkasse Remscheid

Pressereferent

Telefon: 02191 16-6202

E-Mail: thomas.wingenbach@sskrs.de